

Allgemeines: Diese Technische Mitteilung ergänzt die TM Nr. 23 vom 21.04.88, LBA-anerkannt 26.04.88

Gegenstand: Überprüfung des Flügelholmes auf holzerstörenden Pilzbefall durch eine Fachkraft auf dem Gebiet der Mykologie

Betroffen: Alle ASW 15 und ASW 15 B einschließlich Wandlungsformen als Motorsegler, bei denen nach Durchführung der TM 23 vom 21.04.88 bei den Holzproben starker Pilzbefall von einem der Institute festgestellt wurde und im Untersuchungsbericht vom Gutachter eine weitere Überprüfung empfohlen wird.

Dringlichkeit: Die Maßnahmen nach Punkt 2.3 sind bis zum 01.03.89 durchzuführen

Maßnahmen: 2.3 Wurde bei der mikroskopischen Untersuchung der Bohrkern nach Punkt 2.1 ein starker holzerstörender Pilzbefall von bedeutendem Ausmaß festgestellt, der die Lufttuchtigkeit des Segelflugzeuges/Motorseglers in Frage stellt, ist auf Empfehlung des Mykologen und auf Wunsch des LBA's eine zusätzliche, gezielte Sichtkontrolle des Holmes gemäß Punkt 2.1 der TM Nr. 23 durch einen mykologischen Experten unter Zuhilfenahme eines Endoskops vorzunehmen.

Wird dann bei dieser Untersuchung keine Schädigung der Holzteile im Innenraum des Holmes durch Feuchte und/oder Pilzbefall festgestellt, die die Lufttuchtigkeit beeinträchtigt, ist das Holzinne, wenn nicht bereits geschehen, zu konservieren und mit den Gummistopfen wieder zu verschließen (siehe Punkt 2.2 der TM Nr. 23). Das Flugzeug ist damit wieder uneingeschränkt lufttchtig.

Wird eine Schädigung festgestellt, die die Lufttchtigkeit beeinträchtigt, ist die Inbetriebnahme des Segelflugzeuges/Motorseglers bis auf weiteres untersagt und es ist mit dem Luftfahrt-Bundesamt, Referat I 4, Postfach 37 40, 3300 Braunschweig, Kontakt aufzunehmen.

Hinweise: 1. Die Untersuchung nach Punkt 2.3 ist von mykologischen Experten vorzunehmen. Eine Liste der in Frage kommenden Institute ist unten angegeben. Es empfiehlt sich, daß bei der Untersuchung eine sachkundige Person (z. B. Prüfer, Werkstattleiter) zur Unterstützung des Mykologen zugegen ist.

2. Anschriften der Institute:

Bundesamt für Materialforschung und Prüfung
Biologische Materialprüfung
Unter den Eichen 87
1000 Berlin 45
Tel.: 030-8104-5100

Staatl. Materialprüfungsamt Nordrhein Westfalen
Abt. Chemie
Marsbruchstr. 186
4600 Dortmund 41

Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft
Institut für Holzbiologie und Holzschutz
Leuschnerstr. 91
2050 Hamburg 80
Tel.: 040-73962-280


Institut für Holzforschung und Holztechnik der
Universität München
Winsenerstr. 45
8000 München 40
Tel.: 089-303013/14

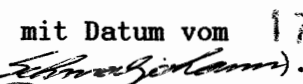
Fraunhofer-Institut für Holzforschung
Bienroder Weg 54 E
3300 Braunschweig
Tel.: 0531-3909-336

Landesgewerbeanstalt Bayern
Landesgewerbemuseumsplatz 2
8500 Nürnberg 1
Tel.: 0911-20171

Poppenhausen, den 18.10.1988

ALEXANDER SCHLEICHER
GmbH & Co.

i.A. 
(L.-W. Juntow)

Diese Technische Mitteilung wurde mit Datum vom 17. Nov. 1988 durch das Luftfahrtbundesamt anerkannt (gezeichnet: ).

